

Das Lcheln des Panthers

Von Johannes Groschupf

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #398599 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-01Erscheinungsdatum: 2015-10-01File Name: B00Y2W8J46 | File size: 15.Mb

Von Johannes Groschupf : Das Lcheln des Panthers before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Lcheln des Panthers:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rezension zu "Das Lcheln des Panthers"Von ZsadistaKatinka ist wohlbehetet in einem schottischen Internat und steht kurz vor ihrem Abschluss. Da ereilt sie die Nachricht, dass ihr Vater einen Unfall hatte und im Krankenhaus liegt. Umgehend eilt sie zurck nach Berlin. Da ihr Vater Intensiv liegt und ihre Mutter Desinteresse an dem Hotel zeigt,

bleibt Katinka nichts übrig, wie die Führung selbst in die Hand zu nehmen. Gleich zu Anfang läuft ihr Skripnik über den Weg. Er scheint ein seltsamer Kautz zu sein. Auch Finley fällt ihr auf. Allerdings mehr als positiv. Dann tritt der Investor Schwenkendorff auf die Bildfläche. Ein mehr als unangenehmer Mensch. Und zu guter Letzt noch Baronin von Rochlitz, die etwas seltsam anmutet. Und langsam offenbart sich ein Geheimnis, das das Hotel in sich birgt. Was wird Katinka herausfinden? Kann sie hinter das Geheimnis sehen und was wird ihr die Zukunft bringen? Das Lächeln des Panthers ist ein abgeschlossener Roman über ein altes, marodes und verschuldetes Berliner Hotel. Die Darstellung des Hotels hat mir doch sehr gut gefallen. Ich konnte mir den alten beholten Bau sehr gut vorstellen. Katinka ist die Hauptprotagonistin und noch keine 18 Jahre alt. Der Autor lässt sie vom Wesen her later erscheinen. Ich fand, dass diese Wahl sehr gelungen war. Auch wenn ich ihr Verhalten nicht immer nachvollziehen konnte, fand ich ihre Art und ihr Auftreten sehr angenehm. Das ist leider soweit auch das Einzige, was ich an dem Roman positiv fand. Gut, als positiv konnte ich noch den allgemeinen Schreibstil erwähnen. Er war recht flott und klar. Jedoch fehlte mir jegliche Spannung in dem Buch. Die Inhaltsangabe wirkte sich spannend und geheimnisvoll an, was aber leider für meinen Geschmack nicht ins Buch übertragen wurde. Dazu gab es so viele Punkte, bzw. Ereignisse, die angesprochen, aber nicht zu Ende geführt wurden. Leider kann ich hier nicht genauer darauf eingehen. Ich müsste dafür zu viel spoilern, was ich allerdings nicht möchte. Das Buch hat für mich einfach keine klare Linie. Dazu kommt, dass die Folge der Testamentseröffnung, das Alter von Katinka und die daraus folgenden Taten schlecht recherchiert waren. Dies mag sich vielleicht schneller lesen, entspricht aber nicht den Tatsachen und hat mich persönlich sehr gestört. Kurz und einfach, das Buch hat mich vom Inhalt her in kaum gefesselt. Die Spannung fehlte, die Ereignisse nicht nachvollziehbar und das Ende unbefriedigend. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht immer ganz schlüssig, recht distanziert Von Ira W. Normalerweise habe ich wenig Problem mit der künstlerischen Freiheit von Autoren, aber ich muss gestehen, dass es mir hier manches Mal doch ein wenig zu viel des Guten war. Eigentlich ist die Geschichte gut und sprach mich im Vorfeld sehr an, allerdings konnte sie mich letztlich doch nicht ganz für sich einnehmen. Insgesamt gab es einfach zu viele Dinge, die mir unwahrscheinlich oder unlogisch erschienen, so dass ich nicht ganz in der Geschichte versinken konnte und mir oft erst einen Ruck geben musste, um das Buch wieder in die Hand zu nehmen. Wenn ich dann dabei war, las es sich aller Kritik zum Trotz so gut, dass ich schwupp-di-wupp gleich wieder ein paar Kapitel weiter war, ohne es wirklich zu merken. Es treten allerlei interessante Charaktere auf, die mir allerdings oft etwas zu flach blieben, so dass mir manche Entwicklungen auch hier nicht ganz schlüssig erschienen. Ebenso ist die Story als solche gut, ich stolperte aber zu oft über Punkte, die mir nicht schlüssig zu sein schienen, so dass ein wirklicher Erzähl- und Lesefluss für mich nicht ganz gegeben war. An manchen Stellen wäre weniger vielleicht doch mehr gewesen, so passierte sehr viel, aber die Protagonistin, die einerseits alt und reif genug sein sollte, um ein Hotel zu führen, agierte, bzw. reagierte auf alles in einer Weise, die für mich nur selten nachvollziehbar war. Irgendwie passierte auch sehr viel, aber die Erzählung blieb dennoch für mich insgesamt recht emotionsarm und distanziert. Trotz der Kritikpunkte ist das Buch insgesamt gut und flüssig geschrieben, so dass es sich gut liest und auch die Idee und die allgemeine Entwicklung der Geschichte gefallen mir, darum komme ich in der Gesamtwertung allen meinen vorher genannten Kritikpunkten zum Trotz immer noch auf drei Sterne. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller Jugendroman mit spannenden Wendungen Von SunshineSaar Der Roman Das Lächeln des Panthers hat mich sehr überrascht, denn die Story punktet mit einer netten Jugendstory, einer kleinen Liebelei, einer Schuss Geschichtsstunde sowie einiges an Drama und etwas Action. Im Mittelpunkt der Geschichte steht die 17-jährige Katinka, die ein sorgenloses, glückliches Leben im Internat in Schottland lebte, bis sie einen Anruf von ihrer Mutter erhält, dass ihr Vater im Sterben liegt. Sie kehrt deshalb in ihre Heimatstadt Berlin zurück und zieht in das Hotel ihres Vaters, das sie in und auswendig zu kennen scheint, da sie darin einst aufgewachsen ist. Doch es gehen auch einige seltsame Dinge in dem Hotel vor sich. Doch darüber kann sich Katinka nicht wirklich ihre Gedanken machen, denn ihr Vater verstirbt und vermacht ihr das Hotel. Freuen kann sie sich darüber jedoch nicht, da mit dem Hotel auch viele Schulden verbunden sind. Es stellt sich die Frage: Nimmt sie das Erbe an und versucht das Hotel vor dem Untergang zu retten oder schlägt sie es aus? Zudem treten ein paar merkwürdige Gestalten in ihr Leben die mysteriöse Baronin, die mehr zu wissen scheint, als sie zugibt; der Investor Herr Schwenkendorff, der das Hotel endgültig vernichten will und der verrückte Hotelgast Herr Skripnik, der von einem Gemälde besessen zu sein. Außerdem liegen einige Geheimnisse im Verborgenen, die Katinka bald lüften wird. Katinka hatte ein schnelles, befreites Leben in Schottland, doch nachdem sie nach Berlin zurückkehrt, ändert sich das schlagartig. Von da an herrscht in dem Buch fast die ganze Zeit über eine gewisse beklemmende Grundstimmung. Am Anfang passiert zwar noch nicht viel auch wenn es einige mysteriöse Vorkommnisse gibt doch zur Mitte des Buches hin wird die Spannungsschraube mächtig angezogen und es folgt eine Enthüllung auf die Nächste. Ebenfalls positiv ist, dass die Hauptperson in dem Buch kein dummer, naiver Teenager ist, sondern schon eine starke, selbstbewusste Frau. Auch wenn sie erst 17 Jahre alt ist. Es ist schon zu sehen, wie fest sie an ihrer Familie festhält, obwohl sie in der Vergangenheit auch einiges Negatives mit ihnen mitgemacht zu haben scheint. Vor allem zu ihrer Mutter hatte sie nie ein wirklich gutes Verhältnis. Sie will das Erbe ihres Vaters retten koste es was es wolle. Das zeigt wie stark Katinka wirklich ist, denn auch wenn Einige versuchen, sie zu brechen, kämpft sie bis zum bitteren Ende. Der Schreibstil gefällt mir sehr gut, dadurch lässt sich das Buch flüssig lesen. Zudem sind die einzelnen Kapitel kurz gehalten, was mir auch sehr zusagt. Fazit: Das Buch ist schnell und spannend geschrieben. Vor allem die düstere und mysteriöse Grundstimmung

hat mir gut gefallen. Wer auf einen spannenden Jugendroman mit mchtig Drama, einer kleinen Liebesgeschichte, einer Lektion in Geschichte und spannenden Wendungen steht, ist hier genau richtig.

KurzbeschreibungEin altes Hotel in Berlin, mysterise Gste und eine groe, schwarze Katze - Katinka und Finley haben das Gefhl, dass ihr Hotel ein Geheimnis birgt. Hat der eigenartige Skripnik etwas damit zu tun, der das Gemlde Das Lcheln des Panthers so genau mustert? Je weiter Katinka der spektakulren Geschichte des Hotels auf die Spur kommt, desto mehr erfahrt sie auch ber ihre eigene Vergangenheit - und entdeckt dabei Unglaubliches Berliner Flair, ein Panther und ein verborgener Kunstschatz - der neue spannende und uerst atmosphrische Roman von Johannes Groschupf

KurzbeschreibungEin altes Hotel in Berlin, mysterise Gste und eine groe, schwarze Katze - Katinka und Finley haben das Gefhl, dass ihr Hotel ein Geheimnis birgt. Hat der eigenartige Skripnik etwas damit zu tun, der das Gemlde Das Lcheln des Panthers so genau mustert? Je weiter Katinka der spektakulren Geschichte des Hotels auf die Spur kommt, desto mehr erfahrt sie auch ber ihre eigene Vergangenheit - und entdeckt dabei Unglaubliches Berliner Flair, ein Panther und ein verborgener Kunstschatz - der neue spannende und uerst atmosphrische Roman von Johannes Groschupf

ber den Autor und weitere MitwirkendeJohannes Groschupf, 1963 in Braunschweig geboren, studierte Germanistik, Publizistik und Amerikanistik. Heute lebt er als freier Journalist in Berlin und schreibt fr DIE ZEIT, die FAZ, den Tagesspiegel, die Berliner Zeitung u.a. Er hat zwei Romane fr Erwachsene verffentlicht und erhielt 1999 den Robert-Geisendrfer-Preis fr das NDR-Feature 'Der Absturz'.